

Stellenplan der VertragsfachärztInnen inklusive Gruppenpraxen der Salzburger Gebietskrankenkasse

Aufstellung nach Fachgebieten und Gemeinden

VZÄ = Vollzeitäquivalent

FC	Fachgebiet	Gemeinde	Anzahl Ist-Stand	Veränd.	Anmerkungen
	Insgesamt		215	+1,5	Teilgruppenpraxen werden als eine Stelle gezählt, aber nicht gesondert in diesem Stellenplan vermerkt
	Gesamt	Stadt - Salzburg	100	-1	
3	Augenheilkunde u. Optometrie		12	-1	keine Nachbesetzung der Stelle Dr. Schwaninger-Thill / Verlegung einer Stelle in den östlichen Flachgau
4	Chirurgie		5	-1	keine Nachbesetzung der Stelle Dr. Erlach (wurde in den Pongau verlegt und mit Zusatz Gefäßchirurgie ausgeschrieben)
5	Haut- u. Geschlechtskrankheiten		8	+1	bis Ende 2018 soll ein zusätzliches Vollzeitäquivalent (VZÄ) für eine Erweiterungsgruppenpraxis (+ 1 VZÄ) verwendet werden
6	Frauenheilkunde u. Geburtshilfe		11		
7	Innere Medizin		11		davon eine Stelle mit Zusatz Rheumatologie
8	Kinder- u. Jugendheilkunde		8		
9	Hals-Nasen- u. Ohrenkrankheiten		6		
10	Lungenkrankheiten		5		
12	Orthopädie u. Orthop. Chirurgie		6		
13	Physikalische Medizin		3		
14	Radiologie		3		Option der übrigen FÄ, bis 31.12.2025 eine Erweiterungsgruppenpraxis (je +0,5 VZÄ) zu gründen.
16	Urologie		6		
18	Neurochirurgie		1		
19	Neurologie		4		
20	Psychiatrie		6		
32	Kinder- u. Jugendpsychiatrie		1		
50, 55	Labor (med. chem. und Mikrobiologie)		1		GRUPPENPRAXIS mit 4 Gesellschaftern (3 VZÄ)
52	Labor (zytodiagnostisch)		2		(gynäkologische Zytologie)
53	Labor (histologisch)		1		3 VZÄ für die Bereiche Histologie, extragenitale (Punktions-)Zytologie, Dermatohistopathologie
	Gesamt	Flachgau	23	+2	
3	Augenheilkunde u. Optometrie	Neumarkt	1		
		Oberndorf	1		
		Seekirchen	1		
		Raum Oberndorf/Bürmoos	1		
		östlicher Flachgau	0	+1	Verlegung der Stelle von Sbg. Stadt
5	Haut- u. Geschlechtskrankheiten	Neumarkt	1		
		Oberndorf	1		
6	Frauenheilkunde u. Geburtshilfe	Neumarkt	1		
		Oberndorf	1		
		Seekirchen	1		
		St. Gilgen	1		

Anhang B zu § 3 GV

FC	Fachgebiet	Gemeinde	Anzahl Ist-Stand	Veränd.	Anmerkungen
7	Innere Medizin	Neumarkt	1		
		Oberndorf	1		
		Seekirchen	1		
8	Kinder- u. Jugendheilkunde	Oberndorf	1		
		Neumarkt	1		
		Seekirchen	0	+1	Besetzung der Stelle frühestens 2016
9	Hals-Nasen- u. Ohrenkrankheiten	Neumarkt	1		
		Oberndorf	1		
10	Lungenkrankheiten	Neumarkt	1		
12	Orthopädie u. Orthop. Chirurgie	Neumarkt	1		
14	Radiologie	Neumarkt / (Oberndorf)	1		Option bis 31.12.2025 für eine Teilgruppenpreis und für eine Zweitordination im KH Oberndorf mit Zustimmung der SGKK (vorherige Vereinbarung zur Honorierung und Inanspruchnahme)
16	Urologie	Neumarkt	1		
20	Psychiatrie	Neumarkt	1		
		Oberndorf	1		
	Gesamt	Tennengau	19	-1	
3	Augenheilkunde u. Optometrie	Golling	1		
		Hallein	1		
5	Haut- u. Geschlechtskrankheiten	Hallein	1		
6	Frauenheilkunde u. Geburtshilfe	Hallein	3		
7	Innere Medizin	Hallein	2		
8	Kinder- u. Jugendheilkunde	Hallein	2		
9	Hals-Nasen- u. Ohrenkrankheiten	Hallein	1		
10	Lungenkrankheiten	Hallein	2	-1	Die Besetzung der zweiten Stelle erfolgte im Vorgriff auf die Zurücklegung der Stelle Dris. Sweilem
12	Orthopädie u. Orthop. Chirurgie	Hallein	1		
13	Physikalische Medizin	Hallein	1		
14	Radiologie	Hallein	1		Gruppenpraxis (siehe Anmerkung)
16	Urologie	Hallein	1		
19	Neurologie	Hallein	1		
20	Psychiatrie	Hallein	1		
	Gesamt	Pongau	35	+0,25	
3	Augenheilkunde u. Optometrie	Bischofshofen	1		
		Radstadt	1		
		Schwarzach	1		
		St. Johann	1		
4	Chirurgie	Bischofshofen	1		
		Radstadt	1		
		Pongau	1		(Gefäßchirurgie)
5	Haut- u. Geschlechtskrankheiten	Bischofshofen	1		
		St. Johann	1		
		Radstadt/Altenmarkt **)	0,5		
6	Frauenheilkunde u. Geburtshilfe	Bischofshofen	1		
		Schwarzach	1		
		St. Johann	1		
		Radstadt/Altenmarkt	1		

Anhang B zu § 3 GV

FC	Fachgebiet	Gemeinde	Anzahl Ist-Stand	Veränd.	Anmerkungen
7	Innere Medizin	Schwarzach	1		
		Radstadt/Altenmarkt	1		
		Bischofshofen	1		
		St. Johann	1		
8	Kinder- u. Jugendheilkunde	Bischofshofen	1		
		Enns/Pongau	1		dzl. Eben im Pongau
		St. Johann	1		
9	Hals-Nasen- u. Ohrenkrankheiten	Bischofshofen	1		
		St. Johann	1		
		Radstadt/Altenmarkt **)	0,5		
10	Lungenkrankheiten	St. Johann	1		
		Radstadt/Altenmarkt **) +)	0,5		
12	Orthopädie u. Orthop. Chirurgie	Bischofshofen	1		
		Radstadt/Altenmarkt **)	0,5		
13	Physikalische Medizin	Bischofshofen	1		
14	Radiologie	Bischofshofen	1		Option bis 31.12.2025 für eine Erweiterungsgruppenpraxis (+ 0,5 VZA)
16	Urologie	Bischofshofen	1		
		Schwarzach	1		
19	Neurologie	St. Johann	1		
		Radstadt/Altenmarkt **)	0,5		
20	Psychiatrie	Bischofshofen	1		
		St. Johann	1		
		Radstadt/Altenmarkt **)	0,5	+0,25	die geteilte Einzelstelle soll in eine Erweiterungs-Bruchstellengruppenpraxis (mit insgesamt 1,5 VZA) an zwei Ordinationssitzen (Lungau und Raum Radstadt/Altenmarkt) umgewandelt werden
32	Kinder- u. Jugendpsychiatrie		1		
	Gesamt	Lungau	8	+0,25	
3	Augenheilkunde u. Optometrie	Tamsweg	1		
4	Chirurgie	Tamsweg ***)	1		
5	Haut- u. Geschlechtskrankheiten	Tamsweg **)	0,5		
6	Frauenheilkunde u. Geburtshilfe	Tamsweg ***)	1	*)	zusätzl. seit 01.01.01: Zweitord. Dr. Kindler
7	Innere Medizin	Tamsweg	1		
8	Kinder- u. Jugendheilkunde	Tamsweg	1		
9	Hals-Nasen- u. Ohrenkrankheiten	Tamsweg **)	0,5		
10	Lungenkrankheiten	Tamsweg **) +)	0,5		
12	Orthopädie u. Orthop. Chirurgie	Tamsweg **)	0,5		
19	Neurologie	Tamsweg **)	0,5		
20	Psychiatrie	Tamsweg **)	0,5	+0,25	die geteilte Einzelstelle soll in eine Erweiterungs-Bruchstellengruppenpraxis (mit insgesamt 1,5 VZA) an zwei Ordinationssitzen (Lungau und Raum Radstadt/Altenmarkt) umgewandelt werden
	Gesamt	Pinzgau	30	+1	
3	Augenheilkunde u. Optometrie	Saalfelden	1		
		Zell am See	1		
		Mittersill	1		
4	Chirurgie	Zell am See	1		
5	Haut- u. Geschlechtskrankheiten	Zell am See	1		
		Saalfelden	1		
		Mittersill	1		
6	Frauenheilkunde u. Geburtshilfe	Mittersill	1		
		Saalfelden	1		
		Zell am See	2		

Anhang B zu § 3 GV

FC	Fachgebiet	Gemeinde	Anzahl Ist-Stand	Veränd.	Anmerkungen
7	Innere Medizin	Mittersill	1		
		Saalfelden	1		
		Zell am See	2		
8	Kinder- u. Jugendheilkunde	Saalfelden	1		
		Zell am See	1		
		Mittersill	1		
9	Hals-Nasen- u. Ohrenkrankheiten	Saalfelden	1		
		Zell am See	1		
10	Lungenkrankheiten	Saalfelden	0	+1	Besetzung der Stelle frühestens 2015
		Zell am See	1		
12	Orthopädie u. Orthop. Chirurgie	Saalfelden	1		
		Zell am See	1		
13	Physikalische Medizin	Zell am See	1		
14	Radiologie	Zell am See	0	-1	(keine Nachbesetzung)
16	Urologie	Zell am See	1		
		Saalfelden	1		
19	Neurologie	Zell am See	1		
		Pinzgau	0	+1	Einzel- oder Erweiterungs-Gruppenpraxis (mit der bestehenden Stelle) ab 2015/2016 – der genaue Ausschreibungstermin wird einvernehmlich zwischen ÄKS und SGKK festgelegt
20	Psychiatrie	Mittersill	1		
		Saalfelden	1		
		Zell am See	1		

*) 2 halbe Stellen, wenn Konsens über Regelung der Abrechnung mit SGKK hergestellt ist.

**) Jeweils ein Vertrag mit Ordinationssitz in Tamsweg und im Raum Radstadt/Altenmarkt (Zweitordination), hinsichtlich HNO und Lungenheilkunde gilt umgekehrt: Hauptordination im Raum Radstadt/Altenmarkt, Zweitordination in Tamsweg: Die Zweitordination (mit mindestens zwei Ordinationstagen pro Woche) ist binnen längstens zwei Jahren nach Invertragnahme zu eröffnen und mindestens für die Dauer von 10 Jahren zu betreiben. Eine vorzeitige, einseitige Aufgabe der Zweitordination stellt nur dann keinen Kündigungsgrund für den Einzelvertrag dar, wenn sowohl Scheinzahlen als auch Umsatz an beiden Ordinationssitzen zusammen 140% des jeweiligen Fachgruppenschnittes erreicht. Eine Aufgabe des Zweitordinationssitzes kommt sowohl in diesem Fall, wie auch nach 10 Jahren nur dann in Betracht, wenn der Vertragsfacharzt keine zusätzliche ärztliche Tätigkeit (freiberuflich oder in einem Anstellungsverhältnis), insbesondere in einer Krankenanstalt, ausübt (Vorrang der vertragsärztlichen Versorgungspflicht).

***) Nach Auslaufen der Konsiliarverträge Nachbesetzung oder Alternativen.

+) Lungenkrankheiten Enns-Pongau / Lungau: Verpflichtung zu einer Zweitordination im Lungau / Tamsweg dann, wenn SGKK und ÄKS einvernehmlich zur Ansicht gelangen, dass finanziell akzeptable Bedingungen seitens des KH für eine Kooperation angeboten werden, wobei in diese Beurteilung die Fragen Miete für Räumlichkeiten, Geräte und Personal einzufließen haben, sowie auch die Frage Praxis-EDV. Zunächst - bei Einvernehmen SGKK / ÄKS - Verpflichtung zu zumindest einem Ordinationstag im Lungau, mit Möglichkeit der Erweiterung.

Anmerkung:

Spätestens nach Ausscheiden der derzeitigen Stelleninhaberin wird die Stelle in eine Gruppenpraxis (mit einem Honorarabschlag von 10 % auf die Tarife gemäß Honorarordnung) umgewandelt, wobei eine Kooperation mit dem KH Hallein anzustreben ist, deren Vertragsbedingungen der Zustimmung der SGKK bedürfen (um eine finanzielle Benachteiligung der SGKK durch Leistungsverchiebungen ohne einen adäquaten finanziellen Ausgleich durch das KH Hallein zu verhindern).